

Kampftag für die junge Welt

Nordrhein-Westfalen führt gegen den Rest der Republik mit 11: 4. Viele Städte noch ohne Verteilaktion der jungen Welt

Der 1. Mai ist nicht nur Kampftag der Arbeiterklasse - sondern auch einer der *jungen Welt*. Und ihrer Leserinnen und Leser. Dank deren toller Unterstützung finden um diesen Termin herum bisher in Duisburg, Köln, Essen, Dortmund, Münster, Hamm, Gütersloh, Aachen, Wuppertal, Monheim und Düsseldorf Verteilaktionen statt. Zahlreiche NRW-Städte sind allerdings noch ohne. Also Schluß mit Winterschlaf und so: Heraus zum 1. Mai! Und nicht nur in NRW! Bestellungen gibt es auch aus Leipzig, Dresden, Nürnberg und Berlin. Damit führt NRW gegen den Rest der Republik mit 11: 4. Ob sich da noch was ändert?

Der 1. Mai fällt in diesem Jahr auf einen Samstag. Verteilt wird also die Freitagausgabe vom 30. April. Neben den normalen 16 Seiten und den acht Seiten Wochenendbeilage wird auch eine zwölfseitige 1.-Mai-Beilage dabei sein. Außerdem enthält diese Ausgabe neben dem Probeabocoupon einen Gutschein, mit dem man am Kiosk eine weitere Ausgabe kostenlos beziehen kann. Es lohnt sich also, diese Ausgabe unter das Volk zu bringen und die *junge Welt* bekannter zu machen. Gerne liefern wir auf Nachfrage auch andere Ausgaben, zum Beispiel zum Verteilen auf Wahlkampfveranstaltungen. Unser Aktionsschwerpunkt liegt in NRW, aber wir wollen auch anderswo neue Leserschichten für die *junge Welt* erschließen. Die besten Argumente für die Zeitung findet man schließlich in und mit der Zeitung. Und die besten Werber sind unsere Leserinnen und Leser, die die *junge Welt* aktiv weiterempfehlen - durch Verteilaktionen und Vergabe von Probeabos.

Wie kann man sich beteiligen? Nutzen Sie den nebenstehenden Coupon. Es ist ganz einfach: 1. Am Anfang sollte geklärt werden, wie viele Exemplare der Zeitung auf der Veranstaltung verteilt werden können. Das hängt davon ab, wie viele Leute erwartet werden und wie viele beim Verteilen mithelfen. 2. Wenn mehrere mitmachen, sollte mindestens einer oder eine aktiv das dreiwöchige Probeabo anbieten und uns danach die ausgefüllte (n) Liste (n) senden. Wichtig ist: Jedes Probeabo zählt! 3. Bei der Aktion kann das angebotene kleine Aktionspaket hilfreich sein: Einfach ankreuzen, wenn Plakate und anderes Material gewünscht werden. 4. Einen Kiosk in der Nähe aussuchen, wohin wir die Zeitungen liefern könnten. Falls das nicht geht, liefern wir auch an jede Privatadresse, das ist aber für uns teurer. 5. Nicht zu spät bestellen, damit die Zusendung der aktuellen Zeitung auch klappt. 6. Nach der Verteilaktion würden wir uns über eine kleine Rückmeldung freuen: Hat die Belieferung geklappt? Welche Diskussionen gab es? Konnten Probeabos geworben werden? Ein schickes Foto von der Aktion wär' auch nicht schlecht.

Es gibt nicht wenige, die aufgrund solcher Verteilaktionen zu Abonnenten der *jungen Welt* geworden sind. Sie sind völlig überrascht, daß es so eine Zeitung

überhaupt gibt und abonnieren rasch. Andere müssen sich daran gewöhnen, daß man die Dinge auch anders sehen kann. Sie kaufen die Zeitung zunächst gelegentlich am Kiosk. Erst später folgt das Abo. Deshalb ist der Kioskverkauf für uns sehr wichtig. In NRW werden deshalb die jW-Verkaufsstellen im Einzelhandel erweitert. Melden Sie uns wichtige Verkaufsstellen, an denen es noch keine jW gibt. Werben Sie bei Ihrem Lieblingskiosk dafür, daß die jW ausgelegt wird. Neben den Verteilaktionen helfen auch viele Probeabonnements, den Kioskverkauf zu entwickeln.

Zur Finanzierung der *jungen Welt* brauchen wir aber vor allem Abonnements. Die gewinnen wir besonders erfolgreich aus den dreiwöchigen kostenlosen Probeabos. Deshalb bitten wir alle Leserinnen und Leser, diese an Genossen, Nachbarn und Kollegen weiterzuempfehlen. Aufgrund von Hinweisen unserer Leserin Christina Lipps haben wir uns entschlossen, das Formular stark zu vereinfachen, es kann auch auf unserer Internetseite heruntergeladen werden. Solche Coupons kann man zum Beispiel auch zur 1.Mai-Demo mitnehmen und dort Personen für das Probeabo werben. Bis Mitte Mai wollen wir in NRW 1000 Probeabos erreichen. Wir sind gespannt, wie viele es bis zu diesem Zeitpunkt aus dem Rest der Republik werden. Abgerechnet wird in der *jungen Welt* vom 22. Mai an dieser Stelle.

Aktionsbüro

<https://www.jungewelt.de/artikel/143044.kampftag-für-die-junge-welt.html>